

Wettkampf um die Pokale des Bürgermeisters der Stadt Schwedt

Viermal Gold, drei Mal Silber und neun Mal Bronze ist die tolle Bilanz der KSC Mannschaft vom vergangenen Wochenende! Zwanzig Kinder und Jugendliche der Jahrgänge 1995 bis 2003 kämpften in Schwedt um die begehrten Pokale und Medaillen. Emil Zimmermann (Jg. 02) konnte neben zwei Goldmedaillen über 50m Rücken und über 50m Freistil auch einen der Pokale mit nach Hause nehmen. Besonders glänzte auch Tobias Fröschke (Jg. 02) der sowohl eine Goldmedaille über 100m Lagen als auch zwei Bronzemedaillen über 50m Rücken sowie 50m Freistil errang.

„Was kann es für einen Schwimmer Schöneres geben, als seinen Geburtstag bei einem Wettkampf zu verbringen?“, das fragte sich Paul Mäbert der seinen 10. Geburtstag mit 2 Medaillen über 100m Brust und 100m Lagen krönte.

Luci Vogt (Jg. 02) strahlte vor Stolz übers ganze Gesicht als sie über 50m Brust ihre erste Medaille erringen konnte. Auch Max Schwiering, Lennart Salabarría (beide Jg. 98), Luzie Leo (Jg. 03), Lara Gerdessen (Jg. 98), Hannah Hoffmann (Jg. 97), Max Janczikowski (Jg. 03) sowie Anna-Marie Runge (Jg. 96) bestiegen mindestens einmal das Siegerpodest und konnten Medaillen mit nach Hause nehmen. Etwas enttäuscht waren zunächst Katharina Koch (Jg. 96), Florian Stallmach (Jg.97) und Sofie Kaden (Jg. 98). Sie schwammen mit teilweise nur hundertstel Sekunden über 50m Schmetterling, 100m Rücken bzw. 100m Brust nur knapp an den Medaillenrängen vorbei und wurden vierte.

Auch Anica Bauer, Markus Gerdessen, Lorenz Richter, Thomas Nachtigall, Paul Zimmermann und Benjamin Weißheimer steigerten viele ihrer persönlichen Bestzeiten, auch wenn es nicht für vordere Platzierungen reichte. Hervorzuheben ist noch Lisa Fröschke, die es sich trotz einer Knieverletzung nicht nehmen ließ in der Mädchenstaffel anzutreten.